

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

DE000DWS0XF8

Emittent	DWS Investment GmbH
Fondsanbieter	Deutsche Oppenheim Family Office AG
Fondstyp/Asset Klasse	Mischfonds
Rechtsform	Offener Investmentfonds
Auflage des Fonds	03.09.2009
Letzte Aktualisierung	15.04.2024
Benchmark	Zielrendite 12 Monate-Euribor +75 BP p.a. (nach Kosten)
Tranche	-

Risikoindikator (BIB) 3 von 7 **Zugelassen in** D, A, LU

Eingruppierung nach SFDR Artikel 8 EU Taxonomie

Investitionsquote nach SFDR

-

Principal Adverse Impacts







Ziele für nachhaltige Entwicklung

Keine expliziten Angaben zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung

REGELMÄSSIGE ALLOKATION

Aktien	0 % bis 35 %
Anleihen	0 % bis 100 %
Geldmarkt/Bankeinlagen	0 % bis 49 %
Rohstoffe	Ausgeschlossen
Direktbeteiligungen	Ausgeschlossen
Derivate	Ausgeschlossen (nur zur Absicherung)
Weitere	CO2-Zertifikate der Europäischen Union (EUA) 0 % bis 10 %

Nachhaltigkeitsansatz

Principal Adverse Impacts	✓ Treibhausgasemissionen
	✓ Biodiversität
	✓ Soziale und Arbeitnehmerbelange
Erläuterungen zur Berücksichtigung der SDGs	-
Begründung der Eingruppierung nach SFDR	Artikel 8
Engagement	Ja, intern organisiert
Stimmrechtsausübung	Ja, extern organisiert
Best-in/of-Class Auswahlverfahren	Best-Of-Class
	Wir verfolgen einen Best-of-Class-Ansatz auf Basis der Nachhaltigkeitsanalyse von ISS ESG. Die nach dem Analyseprozess identifizierten führenden Unternehmen, Emittenten und Staaten werden mit dem Prime Status ausgezeichnet und bilden das Anlageuniversum. Zusätzlich werden Ausschlusskriterien berücksichtigt. Diese führen aufgrund ihrer Strenge zum Ausschluss besonders "schädlicher" Branchen aus Nachhaltigkeitsperspektive.
ESG-Integration	Nein
Normbasiertes Screening	✓ UN Global Compact
	✓ ILO-Kernarbeitsnormen
	✓ OECD Richtlinien für Multinationale Unternehmen
Themen	✓ Biodiversität
	✓ SDGs
	Das Thema Biodiversität ist u.a. über konkrete Ausschlusskriterien sowie interne Analysen berücksichtigt. Die SDGs werden durch die Methodik des praktizierten Nachhaltigkeitsansatzes, der eine Konformität gemäß der Offenlegungsverordnung (SFDR) vorweist, berücksichtigt. Hier wird im ersten von drei Schritten ein positiven Beitrag zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels sichergestellt. Im zweiten der drei Schritte (Do no significant harm), wird zudem überprüft, dass es zu keiner simultanen negativen Beeinträchtigung eines anderen Umwelt- oder Sozialziels kommt.
	>
Impact Investing	-
Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters	s. Seiten zum "SFDR Ansatz"
	☐ Link zum Nachhaltigkeitsansatz

Research und Tranzparenz

Interne Nachhaltigkeitsanalyse	Nein
Researchpartner	Ja
	ISS ESG > 600 Mitarbeiter
%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse	100 %
Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern	Ja
Nachhaltigkeitsbeirat	Beratend
	Beirat von ISS ESG sowie Nachhaltigkeits Office Deutsche Oppenheim Family Office AG
CO2 Portfolio Analyse	Ja, vorwärts- und rückwärtsgerichteter Indikator
	CO2- und Klimaszenarioanalyse auf Portfolioebene vor und regelmäßig nach Investitionen
Nachhaltigkeitsreporting	Ja
	s. Nachhaltigkeitsbericht - FOS Rendite und Nachhaltigkeit im jeweils aktuellen Monatsreport unter dem Link:
	https://deutsche-oppenheim.de/de/kapitalmarkt-kompetenz/investmentfonds/fos-rendite-und-nachhaltigkeit/
Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung	Ja
	☑ Link zur monatlichen Portfolioveröffentlichung
Zertifizierung/Auszeichnung durch	-
unabhängige Auditoren	Weitere
	Unterzeichner Finance for Biodiversity Pledge
Ansprechpartner für Rückfragen	Pascal Bendinger-Schmidt (+49 89 45691-613) pascal.bendinger@deutsche-oppenheim.de / Stefan Rädler (+49 89 45691-638) stefan.raedler@deutsche-oppenheim.de

Umwelt

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)	Ja
	5 % Umsatztoleranz
Kernenergie (Betrieb und Komponenten)	Ja
	5 % Umsatztoleranz
Grüne Gentechnik	Ja
Chlor und Agrochemie (Biozide)	Nein
Weitere	Pestizide, Palmöl, Pelze, Uran
	5 % Umsatztoleranz

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Umweltschädliches Verhalten	Ja
Schädigung der Biodiversität	Ja
Weitere	Bohrungen in der Arktis, Massentierhaltung

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	Ja
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	Nein
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts- Konvention	Ja
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	Ja
Weitere	Kohleförderung, Walfang

Soziales

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja
Streubomben und Antipersonenminen	Ja
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja
Tabakwaren	Ja
	5 % Umsatztoleranz
Pornographie	Ja
Spirituosen/Alkohol	Ja
	5 % Umsatztoleranz
Glücksspiel	Ja
Weitere	Gewaltverherrlichende Videospiele
	20 % Umsatztoleranz

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Ja
Weitere	Versammlungsrechte

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	Ja
Todesstrafe, Folter	Ja
Unfreie Staaten laut Freedom House	Ja
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	Ja
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	Nein
Weitere	Diskriminierung, Presse- und Medienfreiheit, Vereinigungsfreiheit

Governance

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Ja
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Ja
Weitere	Kontroverse Wirtschaftspraktiken

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Korruption	Ja
Weitere	Geldwäsche

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter www.forum-ng.org/disclaimer. Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter www.forum-ng.org